

a. 1406. kaufte ein Ding,
 Lütgen von Fünzig, zu Saus
 zamm, gesehten, Zudlan
 und farnid, Gabwidun von
 Fünzig, Lütgen und das
 nicht Gabwidun von Fünzig
 zu Fünzig, unkaufte aber
 solches, wist Schenke, Salin,
 Fünzig, Gintgandorf, Gaiden
 Dorf, Dywid, und Dammun,
 Dorf an der von Buchenburg.

1406. kaufte ein Ding von
 einem von Fünzig, wist Lutz
 ungenossen Thail Saida
 und andern ynnamitten
 Paten, Nicol, Gintgen, Fünzig
 nicht und Vilamut, Gabwid
 dan von Buchenburg, die
 damals zu Blitsgrünz ges
 sseten waren. So heißt in
 dem Kaufbriefe Segersdorf,
 und hat damals den Fünzig
 gesagt zum Sonste, Malten
 Saben, Dillingen Hünen
 und thig Dyngaldygenz
 ist, ungenossen wist damals